



ANTRAG
AN DIE VERTRETERVERSAMMLUNG VOM 14. APRIL 2018:

Der Geschäftsführende Vorstand des Landesverbandes beantragt, dass die Vertreterversammlung den Beschluss fasst, die maximalen Versicherungssummen der Imker-Globalversicherung auf 120 € pro Volk (bisher 100 €) und auf 100 € für jede besetzte Beute (bisher 80 €) zu erhöhen. Die Änderung tritt 2019 in Kraft.

Begründung:

Auf der Tagung der Kreisimkervereine wurde angefragt, ob die maximalen Versicherungssummen pro Bienenvolk und besetzte Beute nicht erhöht und damit der Preissteigerung angepasst werden könne. Es wurde sich auf die oben genannten maximalen Versicherungssummen geeinigt und die Versicherungsgesellschaft um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Nach deren Auskunft stiege bei der o.g. Erhöhung der Versicherungssummen der Versicherungsbeitrag für ein Bienenvolk um 0,25 €. Der Beitrag für ein Volk läge dann bei 2,20 €. Würde die Globalversicherung um Schäden durch Tiere erweitert (Annahme Antrag 6) und die Versicherungssummen erhöht, so stiege der Beitrag pro Bienenvolk um 0,40 €. Der Beitrag für ein Volk läge dann bei 2,35 €. Es handelt sich nicht um eine Wahlmöglichkeit, d.h. die Erhöhung der Versicherungssummen betreffe alle beim Landesverband gemeldeten Völker. Der Vorstand möchte diese Möglichkeit seinen Mitgliedern nicht vorenthalten und stellt diese mögliche Erhöhung der Versicherungssummen daher zur Abstimmung.